

Volksfeststimmung an der Bleichstraße

(map) Frisch gegrillte Würstchen locken mit saftig-rauchigen Duft, Glücksspielautomaten zwinkern fröhlich blinkend den Vorübergehenden zu, am Bierstand wird der Gerstensaft im Akkord gezapft und im Festzelt herrscht schon zu früher Stunde Hochstimmung: in allerbesten Volksfestatmosphäre präsentierte sich der „Weisenauer Abend“ auf dem Parkplatz des SVW-Geländes. Jung und Alt hatte die SVW zu diesem zweiten Höhepunkt ihrer Jubiläumsfeierlichkeiten eingeladen und Viele, Viele waren gekommen, um das vielfältige Unterhaltungsangebot zu genießen. Während sich die Jugend auf der Mini-Kirmes zwischen Karussell und Autoscooter vergnügte, erlebten die Sich-jung-fühlenden im vollbesetzten Festzelt ein Unterhaltungsprogramm, das es in sich hatte. Durch die gesamte Bandbreite der Weisenauer Stadtteilkultur führt der glänzend aufgelegte Moderator und CCW-Vorsitzende Steffen Feldmann an diesem außergewöhnlichen Abend. Kurzweiligkeit war oberstes Gebot, als nach dem stimmungswaltigen Gesang der Liedertafel fröhliche Burgelfen über die Bühne düsten, die muskulösen Gewichtheber des Athletenclubs ihre Hanteln rissen und stießen, bevor energiegeladene Turnerinnen beinahe schwerelos über die Bühne flogen und schließlich Sound of Weisenau und die Edelweiß Spitzbuam das Zelt mit Stimmungshits zum Beben brachten. Bei soviel lockerer Unterhaltung wollte auch SVW-Präsident Hans Werner senior auf Längen verzichten und hatte vorsorglich sein Grußwort im Vergleich zur Akademischen Feier „drastisch gekürzt... Von 30 auf 28 Seiten“ wie er augenzwinkernd erläuterte. Hernach zeigte er sich „sehr, sehr zufrieden“ mit dem Verlauf des Abends und insbesondere mit dem großen Publikumsandrang: „Ab 17 Uhr habe ich jede halbe Stunde ins Zelt geguckt. Bis 18.30 Uhr war so gut wie nichts los. Da macht man sich schon seine Gedanken. Als um 19 Uhr dann aber schlagartig die Bänke voll wurden, war ich mir sicher: Das wird ein toller Abend!“
Er sollte Recht behalten.

